

Angebot zu Handwerkerventilator Stand 27.01.2011

Welcher Dienstleister für die Messung der Luftdichtheit kennt das Problem nicht? Sie haben beim Bauobjekt des Kunden einen Differenzdruck aufgebaut und können die undichten Stellen sehr schön demonstrieren, indem Sie sie mit der bloßen Hand ertasten. Dem Kunden ist bewusst, dass nachgebessert werden muss. Ihnen ist aber klar, dass der Kunde nach Ihrem Fortgang keine Möglichkeit mehr hat, das Ergebnis der Nachbesserungs-Bemühungen zu überprüfen, da der Differenzdruck fehlt.

Zu meinem Angebot gehört seit Langem, einen sogenannten Handwerkerventilator zu verleihen. Eine geringe Leihgebühr von 1,- € pro Stunde ist mehr symbolischer Art. Sie dient hauptsächlich dazu, dass der Ventilator den Rückweg zu mir wieder findet. Meist ist dann nach Abschluss der Nachbesserungen eine erneute Messung erforderlich, für die der Dienstleister dann wieder gerufen werden muss.

Dienstleister, die den Verleih eines solchen Handwerkerventilator als zusätzlichen Service anbieten, können sich in eine speziell dafür geschaffene Unterkarte meiner Luftdicht-Karte (www.luftdicht-karte.de/wincon) eintragen lassen. Die normale Bearbeitungsgebühr für die Eintragung beträgt für 3 Jahre 60,- € netto.

Ich bin jetzt auf einen sehr preiswerten Handwerkerventilator mit der Bezeichnung BlowControl™ der Firma inVENTer™ aufmerksam geworden, der speziell für diese Anwendung entwickelt wurde. Er wird für 330,- Netto angeboten. **Wenn Sie diesen Ventilator bei mir bestellen und Sie in die Ventilatorkarte aufgenommen werden möchten, erlasse ich Ihnen die Hälfte des Preises für die Eintragung in die Karte.**

Mit anderen Worten: Für **428,- € + Mwst.** erhalten Sie den Ventilator inklusiv Ihrer Eintragung in die Ventilatorkarte. Das Angebot gilt bei Vorkasse. Ohne Karteneintrag biete ich das Gerät für **398,- € + Mwst.** bei Vorkasse an.



Das BlowControl-Gerät in ein Fenster eingebaut

Technische Daten:

Maße	60 x 60 x20 cm
Gewicht	10 kg
Einbauzeit	5 Minuten
Luftleistung	bis 6.000 m ³ /h
für Gebäude bis	ca. 200 m ² Wohnfläche

Einbau des BlowControl:

Das BlowControl™-Gerät wird rechts unten im Fenster platziert und befestigt, ohne den Fensterflügel zu entfernen. Die vorbereitete Folie passt für Fenster von 60 x 60 cm bis zu 130 x 100 cm und wird mit dem beiliegenden Klebeband im Fensterrahmen befestigt. Das Klebeband lässt sich anschließend rückstandslos von Fenster und Folie ablösen. Die Folie ist mehrfach einsetzbar.

Betrieb des BlowControl:

Das BlowControl™-Gerät kann in den Stufen 1 bis 3 eingestellt werden. Die Grundplatte des Gerätes ist mit einem Loch versehen, vor dem ein Flügelradanemometer angebracht ist. Durch die Messung der Luftgeschwindigkeit in dem Loch (30 Pa entsprechen ca. 25 km/h) kann man auf den aufgebauten Druck schließen. Bei vorhandenem Differenzdruck kann man undichte Stellen in der Gebäudehülle bekanntlich leicht finden. Selbst bei geringem Unterdruckaufbau (Anzeige 7 km/h) - z.B. in alten Häusern - können undichte Stellen leicht aufgedeckt werden.

Mit freundlichem Gruß
Herbert Trauernicht

Dipl.-Ing. Herbert Trauernicht
Gebäudemesstechnik
vom FLiB zertifizierter Prüfer der Gebäudeluftdichtheit im Sinne der
Energieeinsparverordnung
Rathausstraße 2
31319 Sehnde
Tel.: 05132 93728
Fax: 93755
E-Mail: htrauernicht@luftdicht.de
Internet: www.luftdicht.de
Forum: www.luftdicht-forum.de
Steuer-Nr. 16/144/13727, DE 222460491
